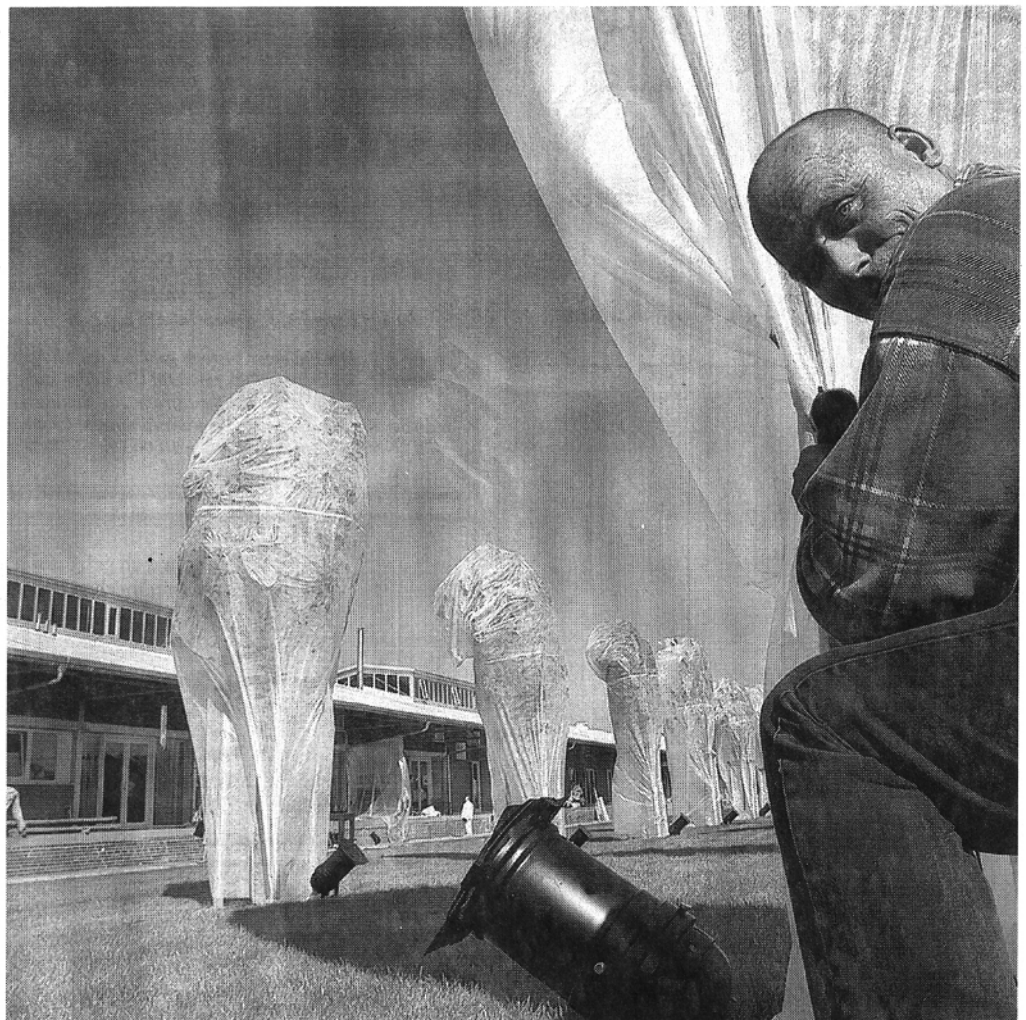


Anschauen erwünscht

Im Rahmen von „**Solingen-24-Stunden-live**“ bieten auch die **Künstler** in ihren neuen Ateliers in den Güterhallen ein umfangreiches Ausstellungs- und Aktionprogramm. Auch vor den **Güterhallen** gibt es Kunst: „Die Südparkallee“.

VON MICHAEL TESCH

Der Wind lässt die weißen, von grünen Scheinwerfern angestrahlten Vliesüberzüge der Bäume regelrecht tanzen. Wie lebendig wirken die Bäume durch die Bewegung ihrer Hüllen. Doch der Wind bringt für das Künstlerduo Iris Sanger und Wolfram Lakaszus kurz vor Beginn von „Solingen 24-Stunden-live“ auch Probleme mit sich. „Das Vlies löst unbeabsichtigt die Bewegungsmelder aus“, erklärt Lakaszus. Also müssen jetzt auf die schnelle noch Holzpfähle her, an denen die insgesamt 22 Bewegungsmelder dann befestigt werden. Sollen diese doch nicht vom Wind, sondern von den Spaziergänger ausgelöst werden, die durch die aus 22 Baumpaaren gebildete Allee wandeln – was verschiedene Klangerlebnisse erzeugt. „Die Südparkallee“ ist der Titel der 140 Meter langen Installation von Iris Saenger und Wolfram Lakaszus, die die beiden Künstler hinter den Güterhallen geschaffen haben. Besonders bei Dunkelheit, wenn die weißen Vlieshüllen der Bäume durch das Scheinwerferlicht illuminiert werden, wird die Installation eine fast magische Anziehungskraft ausüben.



Gestern um 15 Uhr: Der Künstler Wolfram **Lakaszus** hat sein Atelier verlassen und die Bäume vor den **Güterhallen** mit Vliesbezügen verhüllt.

FOTO: MARTIN KEMPNER